

WBTX Hilfe

[Registrierung](#)

[Wichtige Hinweise](#)

[Hinweise Softwaredecoder](#)

[Btx](#)

[Seite](#)

[Verzeichnis](#)

[Kurzwahl](#)

[Optionen](#)

[Anhang und Tabellen](#)

Wichtige Hinweise

Änderungen/Erweiterungen

Rafikarte mit Hayes-Modem

Dynamischer Datenaustausch (DDE)

Hinweise Softwaredecoder

Allgemeine Hinweise

Pegelwandler am DBT03

Akustikkoppler

Hayes-kompatible Modeme

V.23-Modus mit Hayes

Btx

Btx Anwahl, Abwahl

Attribute, Aufdecken

Text einfügen

Timeoutsperre

Seite

[Seite Allgemeines](#)

[Seite Drucken](#)

[Seite Laden](#)

[Seite Speichern](#)

[Seite Löschen](#)

[Seite Kopieren](#)

[Seite Umbenennen](#)

Verzeichnis

[Verzeichnis Wechseln](#)

[Verzeichnis Drucken](#)

[Verzeichnis Löschen](#)

[Verzeichnis Listen](#)

[Verzeichnis Restaurieren](#)

Kurzwahl

[Kurzwahl Allgemeines](#)

[Kurzwahl Senden](#)

[Kurzwahl Übernehmen](#)

[Kurzwahl Laden](#)

[Kurzwahl Bearbeiten](#)

[Kurzwahl Drucken](#)

[Kurzwahl Löschen](#)

[Kurzwahl Markieren](#)

[Kurzwahl Aufrufen](#)

Optionen

[Optionen Allgemeines](#)

[Optionen Teilnehmer](#)

[Optionen Decoder](#)

[Optionen Modem](#)

[Optionen Drucker](#)

[Optionen Timeoutsperre](#)

[Optionen Seite](#)

Anhang und Tabellen

Funktionstasten

Sonderfunktionen Maus

Fehlermeldungen

Registrierung

WBtx ist ein Shareware-Btx-Decoder, der es ermöglicht in einfacher Art am Btx-Dienst teilzunehmen. Diese Version ist kostenlos und kann vier Wochen benutzt werden. Nach dieser Zeit müssen Sie diese Version registrieren lassen. Dadurch erhalten Sie eine neue Version die viele Programmpunkte zur Verfügung stellt.

Für DM 48,- erhalten Sie eine erweiterte Version von WBtx mit folgendem Leistungsumfang:

Telesoftware laden, Bildschirmvergrößerung (Standard-VGA und 800x600), Timeoutsperre, Verwendung der Zwischenablage, zahlreiche Optionen zur Seitenspeicherung, Speichern im TIFF-Format.

Die Voll-Version von WBtx entspricht dem Btx-Decoder BtxView. Für DM 159,60 inkl. MwSt/Porto erhalten Sie ein Update mit allen Möglichkeiten wie Kurzwahlen, Seitenverzeichnisse, DDE, Teilnehmerdaten, automatischer Anwahl, Unterstützung von DBT-03 und Hardware-Decodern.

Änderungen/Erweiterungen

Änderungen und Erweiterungen werden ausführlich in der Datei `NEUES.TXT` beschrieben. Diese wurde bei der Installation in das `WBTX`-Verzeichnis kopiert.

Das Markieren eines Seitenbereichs erfolgt nun mit der linken Maustaste, wie bei Windows-Applikationen üblich. Die rechte Maustaste besitzt jedoch nach wie vor die gleichen Funktionen.

Das Senden von Seiten-Inhalten erfolgt durch Klicken an der gewünschten Position. Die Maus darf zwischen Drücken und Loslassen der linken Maustaste nicht bewegt werden.

Es werden nun auch reine `CEPT`-Dateien (enthalten den dynamischen `CEPT`-Datenstrom) ins Verzeichnis mit aufgenommen. Dadurch können auch Seiten von anderen Decodern geladen werden, indem diese mit der Endung `'.BLD'` in ein Seiten-Verzeichnis kopiert werden und anschließend das Verzeichnis reorganisiert wird.

Innerhalb von Kurzwahlfunktionen können nun auch Hexadezimal-Sequenzen eingegeben werden. Als Beispiel ist ab sofort im Lieferumfang die Kurzwahl-Datei `CEPT.BFK` enthalten, mit deren Hilfe einfache Editierungen der Btx-Seite vorgenommen werden können.

Rafikarte mit Hayes-Modem

Bei Einsatz des RAFI Btx-PC-Adapters werden nun auch Hayes-kompatible Modeme unterstützt.

Wählen Sie bei Optionen-Modem Hayes 1200/1200 oder Hayes 2400/2400 aus. Tragen Sie in den Feldern die Anwahl- und Abwahl-Sequenz ein.

Der Modem muß den Online-Status auf der Signal-Leitung 8 (Carrier Detect) melden. Falls dies nicht der Fall ist, muß dies über die Anwahl-Sequenz durch Einfügen von **&C1** erzwungen werden. Beispiel für eine Anwahl-Sequenz:
AT&C1D19300

Die Abwahl-Sequenz kann bei den meisten Modemen weggelassen werden. Hier genügt das interne Heruntersetzen einer Signal-Leitung, was von der Software bei der Abwahl in jedem Falle veranlaßt wird. Wird die Verbindung nicht ordnungsgemäß getrennt (es wird weiterhin **ONLINE** angezeigt), so muß eine Abwahl-Sequenz explizit angegeben werden, z.B.: ~ +++ ~ **ATH0**

WICHTIG:

Im Modemkabel muß PC-seitig eine Modifikation vorgenommen werden, damit der Modem dem Btx-Adapter eine Verbindung melden kann. Dazu muß der Pin 8 auf Pin 6 umgelötet werden. Das komplette Kabel kann auch bei der gebacom GmbH geordert werden.

Möchten Sie mit dem Hayes-Modem mit 75/1200 Baud anwählen (V.23-Modus), so beachten Sie bitte die Hinweise unter Hinweise Software-Decoder - V.23-Modus im folgenden Hilfe-Kapitel.

Dynamischer Datenaustausch (DDE)

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

WBTX unterstützt nun den Datenaustausch über DDE. Damit können Bereiche des Btx-Bildschirms gezielt an andere Windows-Applikationen übertragen und ausgewertet werden, z. B. in Tabellen-Kalkulationen oder Textverarbeitungen.

Es können ebenfalls Text oder Steuerzeichen, wie *1234# per DDE gesendet werden. Alle Leerzeichen in einer Zeichenfolge sollten dabei durch den Unterstrich "_" ersetzt werden. Wird der Unterstrich als Textelement verwendet muß er zweimal gesendet werden.

Weiterhin besteht die Möglichkeit durch die Angabe von Bildschirm-Koordinaten den zu übertragenden Datenbereich festzulegen.

Der Applikationsname von WBTX um es von anderen Windows-Applikationen zu starten ist "WBTX".

Verwendung von DDE am Beispiel Word for Windows V 1.1:

Markieren Sie einen Bereich des Btx-Bildes mit der Maus. Die sich anschließend öffnende Dialogbox enthält eine neue Option, welche als 'externer Link' bezeichnet wird. Mit der Auswahl dieser Option kann der markierte Bereich gezielt mit anderen Applikationen verknüpft werden. Der Abruf dieses markierten Bereichs geschieht in Word über den Menüpunkt 'Bearbeiten - Einfügen und Verknüpfen'.

Der gezielte Abruf von Btx-Informationen direkt in Word erfolgt über 'Insert - Field', als Field-Typ ist DDE zu wählen. Für die Datenübertragung mit DDE sind folgende Befehle möglich:

allg. Form: DDE fenstra befehl [zeilen] [spalten]

DDE wbtX <aktuell> [1-24]

-> lädt Zeilen 1 bis 24 der aktuellen Btx-Seite

DDE wbtX *12345#

-> wählt die angegebene Seite in Btx an

DDE wbtX gebacom# [1-24]

-> Schlagwortsuche und anschließende Übernahme der Seite

DDE wbtX *54321# [2-24][5-20]

-> Übernahme einer Spalte aus einer Btx-Seite. Die Zeilen- und Spaltenangaben müssen ohne Leerzeichen nacheinander aufgeführt werden.

Verwendung von DDE am Beispiel Excel 3.0:

Markieren Sie einen Bereich des Btx-Bildes mit der Maus. Die sich anschließend öffnende Dialogbox enthält eine neue Option, welche als

'externer Link' bezeichnet wird. Mit der Auswahl dieser Option kann der markierte Bereich gezielt mit anderen Applikationen verknüpft werden. Der Abruf dieses markierten Bereichs geschieht in Excel über den Menüpunkt 'Bearbeiten - Einfügen und Verknüpfen'.

Es kann auch direkt eine Formel in eine Tabllenzelle eingefügt werden. Folgende Zeichenfolge ist dabei zwingend:

```
=WBTX|' <AKTUELL> '! [1-24]'
```

```
=WBTX|' gebacom# '! [1-24]'
```

hier gelten ebenfalls die gleichen Regeln wie für die Befehle, in oben (Word für Windows) aufgeführten Beispielen.

Allgemeine Hinweise

Beim gleichzeitigen Betrieb mit einer seriellen Maus sollte die Maus auf COM1, WBTX auf COM2 betrieben werden.

In der Decodereinstellung lassen sich beliebige Einstellungen (COMx, andere als COM1 oder COM2) eintragen. Da nur COM1 und COM2 standardisiert sind, müssen hier die benötigten Daten, nämlich die I/O-Adresse und die Interrupt-Nummer eingetragen werden. Die I/O-Adresse ist hexadezimal einzugeben. Als Interrupt-Nummer sind Werte zwischen 2 und 7 zugelassen.

WBTX belegt die serielle Schnittstelle erst, wenn die Anwahl veranlaßt wird. Nach der Beendigung der Verbindung wird die Schnittstelle wieder frei gegeben, auch wenn WBTX geladen bleibt. Sie kann dann wieder von anderen Windows-Programmen benutzt werden.

Pegelwandler am DBT03

Bei Einsatz eines Pegelwandlers am Postmodem DBT03 sollte das Programm COMAUS.COM in die AUTOEXEC.BAT-Datei eingebunden werden. Dieses verhindert das ungewünschte Anwählen der Btx-Zentrale, wenn beim Einschalten des Rechners das Betriebssystem die seriellen Schnittstellen initialisiert (tritt nicht bei allen Rechnern auf)

Akustikkoppler

Für den dataphon sd21-23 gibt es zwei Möglichkeiten zum Betrieb mit WBTX:

Wenn Sie einen Pegelwandler zwischenschalten, so verbinden Sie diesen mit der Rundbuchse des Kopplers. Der V.24-Anschluß muß dabei frei sein!

Verwenden Sie den V.24-Anschluß (ein Pegelwandler wird nicht benötigt), so ist ein Spezialkabel für den V.23-Modus erforderlich (bei gebacom anfordern).

Für den 1200/1200 Baud-Betrieb muß der Koppler die Vollduplex-Betriebsart bieten (geht z.B. nicht mit dem dataphon sd12-23).

Manche Koppler reagieren überempfindlich auf den Frei-Ton des Telefons mit dem Setzen des Carrier-Detect-Signals (CD). WBTX zeigt beim Erkennen des CD-Signals den ONLINE-Status an. Bis zum tatsächlichen Verbindungsaufbau können dadurch u.U. Schmierzeichen auf dem Bildschirm erscheinen. Diese werden jedoch mit der ersten Btx-Seite wieder gelöscht.

Hayes-kompatible Modeme

Das Ansprechen des seriellen Bausteins erfolgt erst mit dem Verbindungsaufbau (Anwahl). Somit muß jegliche Modem-Initialisierung in den Anwahl-String aufgenommen werden.

Die Überprüfung des ONLINE-Status erfolgt bei diesen Modemen über das Carrier-Detect-Signal (CD). Nicht alle Modeme setzen standardmäßig dieses Signal nach Herstellen der Verbindung. Über den Hayes-Befehl **AT&C1** kann diese Option eingeschaltet werden. Fügen Sie diese Sequenz in die Anwahl-Sequenz ein, z.B. **AT&C1D19300**. Die meisten Hayes-kompatiblen Modeme trennen die Verbindung durch das Herabsetzen der Pegel der Steuerleitungen, was von WBTX bei der Abwahl durchgeführt wird. In diesem Fall kann das Feld für die Abwahl-Sequenz (Option Modem) leer bleiben. Manche Modeme benötigen jedoch explizit eine Abwahl-Sequenz, z.B. **ATH0**.

Die im Anwahl- und Abwahl-String angegebenen Zeichen werden ohne Interpretation an den Modem weitergeleitet mit zwei Ausnahmen:

Die Tilde (~) wird wie bei der Kurzwahl als '2 Sekunden Pause' interpretiert.

Das Dollar-Zeichen (\$) ist das Erkennungszeichen für einen Code in hexadezimaler Schreibweise. Die beiden dem \$ folgenden Zeichen werden als Hexcode interpretiert.

Beispiel: \$0D Carriage Return
 \$0A Linefeed

Damit lassen sich spezielle Steuerzeichen an den Modem übertragen.

Bei einigen Hayes-Modemen ist ein Timeout eingebaut, der bei inaktiver Leitung die Verbindung trennt. Ist dieser Timeout sehr kurz (z.B. 60 Sekunden), kann das ungewollte Trennen der Verbindung über die Timeoutsperre verhindert werden.

V.23-Modus mit Hayes

Viele Hayes-kompatible Modeme unterstützen den V.23-Modus mit 75/1200 Baud in allerdings unterschiedlicher Art und Weise. Die meisten dieser Modeme nehmen eigenständig die Baudratenwandlung für den Rückkanal (Sendedaten) vor.

Diese arbeiten mit WBTX (als Software-Decoder) bei folgender Einstellung zusammen:

Modem-Einstellung: Hayes 1200/1200

Anwahl-Sequenz: AT B2 D190 R

B2 schaltet auf V.23-Modus mit 75 Baud im Rückkanal

D190 wählt die Telefonnummer (u.U. andere Nummer)

R paßt die Modem-Sequenzen an (Dial in Reverse Mode)

Folgende Modeme sollten mit dieser Einstellung arbeiten:

LightSpeed MOD-5000

Discovery 1200A, 2400A, 2400V

QUAD 2423

BEST 1-2-3, 2400plus

SmartLink V32 9600, 1-2-3, 2400A

HIDEM 1200VDX

MultiModem MV224

Btx Anwahl, Abwahl

Dieser Befehl veranlaßt den Verbindungsaufbau zur Btx-Zentrale. Im Status-Feld erscheint "Anwahl". Der Verbindungsaufbau kann mit der ESC-Taste, mit UMSCH+F2 oder durch Klicken auf das Offline-Symbol abgebrochen werden.

Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau erscheint im Status-Feld "Online".

Attribute, Aufdecken

Attribute werden ausgeschaltet und durch nochmaliges Betätigen wieder eingeschaltet. Der Befehl entfernt alle Farben, Größenattribute, Unterstreichen und sonstige Darstellungs-Attribute. Bei eingeschaltetem Befehl erscheint im Menü Btx neben dem Befehl "Attribute" ein Häkchen zur Kennzeichnung.

Aufdecken zeigt alle durch das Attribut "Verdecken" unsichtbar gemachten Bildteile (z.B. Btx-Systemmeldungen in der 24. Zeile) an.

Er wird aber auch bei Rate-Spielen in Btx eingesetzt, wo durch Betätigen der Aufdeck-Taste die Lösung sichtbar gemacht werden kann.

Text einfügen

Einfügen von Text aus der Zwischenablage in die Btx-Seite. Im Online-Betrieb werden die Zeichen an Btx gesandt. Der Befehl ist nur ausführbar, wenn ein Text in der Zwischenablage verfügbar ist. Sind keine Zeichen in der Zwischenablage, ist dieser Befehl deaktiviert (grau dargestellt).

Hilfreich ist dieser Befehl, um z.B. einen bereits geschriebenen Text auf eine Mitteilungsseite zu übertragen.

Timeoutsperre

Diese Funktion ist in der unregistrierten Shareware-Version nicht möglich.

Schaltet die Timeoutsperre ein und aus. Diese verhindert einen Abbruch der Verbindung bei längerer Inaktivität auf der Datenleitung. Bei einigen Hayes-Modemen ist ein Timeout eingebaut, der bei inaktiver Leitung die Verbindung trennt. Ist dieser Timeout sehr kurz (z.B. 60 Sekunden), kann das ungewollte Trennen der Verbindung über die Timeoutsperre verhindert werden.

Seite Allgemeines

Die Seitenspeicherung erfolgt in eigenen Unterverzeichnissen (Datei-Endung ".BFV"). Ein Verzeichnis kann bis zu 512 Seiten aufnehmen. Der Seitenname besteht aus bis zu 17 beliebigen Zeichen. Die Anzahl der Seitenverzeichnisse ist nicht beschränkt (Wechseln oder neu anlegen über Menü "Verzeichnis wechseln").

Interne Speicherformate:

Bild statisch: Bild-Zustand zum Zeitpunkt der Speicherung
Bild dynamisch: Speicherung als Datenstrom, wie von Btx empfangen.
Die Dynamik des Seitenaufbaus bleibt erhalten.
Text: Reiner ASCII-Text ohne Zeilenende
Geringer Speicherbedarf, schnelle Aufbauzeit

Externe Speicherformate:

Text: Anfügen an die angegebene Textdatei mit Einfügen von Zeilenende zur unmittelbaren Weiterverarbeitung
Einlesen in DOS-Programme:

Aktivieren Sie das Optionsfeld "DOS-Format"

Einlesen in Windows-Applikationen:

Optionsfeld deaktivieren

Grafik: Das Btx-Bild wird im TIFF-Format gespeichert

Seite Drucken

Die angezeigte Seite wird ausgedruckt. Wählen Sie das gewünschte Druckformat (Bild oder Text). Beim Text-Ausdruck werden Grafikzeichen als Leerzeichen dargestellt.

Bei aktiviertem Drucker-Spooler werden die Daten an diesen übergeben. Die Übertragung kann mit der ESC-Taste abgebrochen werden. Anschließend ist WBTX wieder bereit, während im Hintergrund der Ausdruck erfolgt.

Seite Laden

Die gewählte Seite wird geladen und angezeigt. Sortierung der Seitennamen (Alpha oder zeitlich) über Optionen Seite einstellbar. Der Menüpunkt Seite nächste lädt die folgende Seite aus dem aktuellen Verzeichnis.

Hinweis:

Wenn während des Online-Betriebes gespeicherte Seiten geladen werden, können unter Umständen vorhandene Zeichen- und Farb-Definitionen der angezeigten Seite durch die aus dem Speicher geladenen überschrieben werden. Dadurch kann es beim Weiterblättern im Btx-System zu Falschdarstellungen kommen (Kein Softwarefehler!).

Seite Speichern

Die aktuell auf dem Bildschirm befindliche Seite wird im aktuellen Speicherformat gespeichert. Als Seitenname wird der unter Optionen Seite angegebene Bildschirmausschnitt ausgelesen (Voreinstellung: Seitennummer). Wird keine Seitennummer gefunden, so werden Datum und Uhrzeit als Seitenname vergeben. Gleiche Seitennamen überschreiben nicht die vorhandene Datei, wenn nicht die entsprechende Option "Seite überschreiben" in Optionen-Seite gewählt wird.

Mit "Seite speichern unter" können Voreinstellungen wie Seitenformat und Name für die Speicherung dieser einen Seite geändert werden.

Seite Löschen

Zu löschende Seiten markieren mit **ALT+M** oder **Doppelklick**. Markierung kann durch nochmaliges Markieren wieder entfernt werden Löschen mit **ALT+H** oder Mausklick.

Bei markierten Seiten erscheint links vom Seitennamen ein Stern "*".

Seite Kopieren

Im Eingabefeld wird das Seitenverzeichnis (Zielverzeichnis) eingetragen (Endung ".B_{FV}" nicht erforderlich). Pfadangabe und Laufwerksbezeichnung kann nach Wunsch geändert werden.

Zu kopierende Seiten markieren und Kopieren mit **ALT+K** oder **Mausklick**.

Seite Umbenennen

Seite auswählen und mit der **TAB-Taste** in das Feld Neuer Name springen,
Umbenennen mit **ALT+U** oder **Mausklick**.

Verlassen der Dialogbox mit der **ESC-Taste**

Verzeichnis Wechseln

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Auswählen eines vorhandenen Verzeichnisses. Zum Anlegen eines neuen Verzeichnisses in das Eingabefeld (**ALT+N**) wechseln und den gewünschten Verzeichnisnamen (max. 8 Stellen) eingeben.

Zum Wechseln in ein anderes Verzeichnis, mit der Maus auf den gewünschten Verzeichnis-Eintrag klicken und durch Aktivieren der Schaltfläche Wechseln in das angegebene Verzeichnis umschalten.

Eine Verzeichnisebene höher gelangt man durch Klicken auf den Eintrag [...] am Anfang der Liste und anschließendem Klicken auf Wechseln.

Verzeichnis Drucken

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Drucken aller Seiten eines Verzeichnisses. Auswahlmöglichkeit als Bild-oder Textformat. Starten mit **ALT+T** oder **Mausklick** Abbrechen des Druckvorganges mit **ESC-Taste**.

Der Ausdruck im Grafik-Modus kann etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen. Mit Klicken auf Drucken wird eine Seite nach der anderen geladen und an den Drucker gesendet.

Verzeichnis Löschen

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Löschen eines gesamten Verzeichnisses nach Auswahl mit **ALT+H**. Nach Ausführung des Befehls steht der gelöschte Verzeichnisname in der Dialogbox Verzeichnis Wechseln, das Verzeichnis kann neu angelegt werden.

Verzeichnis Listen

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Ausgabe einer Liste aller Seiten des aktuellen Verzeichnisses auf dem Drucker. Ein Listeneintrag besteht aus dem Seitennamen, dem Datum und der Uhrzeit der Speicherung.

Verzeichnis Restaurieren

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Korrekte Wiederherstellung der Index-Datei eines Verzeichnisses. Der Vorgang ist nicht unterbrechbar.

Wurde durch eine ungewollte Modifikation der Verzeichnisse außerhalb von WBTX diese Index-Datei zerstört, kann es vorkommen, daß ein Zugriff auf einzelne Seiten nicht mehr möglich ist. Desweiteren können Btx-Seiten, die auf DOS-Ebene zusammenkopiert wurden wieder korrekt in die Index-Datei aufgenommen werden.

Kurzwahl Allgemeines

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

In einer Kurzwahldatei können häufig angewählte Seitennummern gespeichert werden. Die Kurzwahlspeicherung erfolgt in eigenen Unterverzeichnissen (Datei-Endung ".BFK"). Die Anzahl der Dateien ist nicht begrenzt.

Ein Eintrag besteht aus zwei Komponenten:

Kurzwahl-Begriff:

Signifikante Beschreibung der Funktion (max. 25 Zeichen)

Kurzwahl-Funktion:

Beschreibt den Ablauf (max. 50 Zeichen)

Kurzwahl-Funktion besteht aus:

Zeichenfolge:

z.B. "Mit freundlichen Grüßen"

Steuerzeichen:

- * Btx-Stern
- # Btx-Raute
- ! DCT
- ^ Warte auf Seitenende
- ~ Warte zwei Sekunden
- \$xx Hexadezimal-Sequenz (z.B. \$0D)

Systemvariablen:

- TN Teilnehmer-Suffix
- MS Mitbenutzer-Suffix
- PK ers. Kennwort
- AK Anschlußkennung

Befehlen:

- BA Btx Anwahl
- BB Btx Abwahl
- KN Kurzwahl Nächste
- SS Seite Speichern
- SD Seite Drucken
- WR Wagenrücklauf oder
- CR Carriage-Return

Die Kurzwahl-Datei `STANDARD.BFK` wird beim Start von WBTX automatisch geladen.

Kurzwahl Senden

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Auswahl der Funktion aus dem aktuellen Verzeichnis. Starten der Kurzwahl-Funktion mit **ALT+S** oder **Mausklick**.

Es sei hier an die Möglichkeit erinnert, durch Drücken einer Buchstabentaste direkt den nächsten Eintrag, der mit diesem Buchstaben beginnt, anzuwählen.

Kurzwahl Übernehmen

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Automatische Übernahme von Seitennummern in die Kurzwahl-Datei. Begriff ist der Anbietername (max. 25 Stellen), Funktion ist die Seitennummer mit vorangestelltem Btx-Stern (*) und nachfolgender Btx-Raute (#).

Wird keine Seitennummer gefunden, so bleibt dieser Befehl ohne Aktion. Mit der Maus kann ein Bereich der Seite markiert werden und als Kurzwahl-Begriff anstelle des Anbieternamens übernommen werden.

Kurzwahl Laden

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Über diesen Befehl kann eine andere Kurzwahl-Datei geladen oder neu angelegt werden. Auswählen der gewünschten Kurzwahl-Datei. Die Endung ".BFK" kann weggelassen werden. Laden mit **ALT+L** oder **Mausklick**.

Kurzwahl Bearbeiten

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Dialogbox mit Verzeichnisfeld aller in der aktuellen Kurzwahl-Datei gespeicherten Einträge und zwei Textfelder, in denen Begriff und Funktion des gewählten Eintrages angezeigt werden. Folgende Verarbeitungsfunktionen stehen zur Verfügung.

Auswahl der zubearbeitenden Kurzwahl

Ändern: Editieren der aktivierten Kurzwahl (**ALT+Ä**)

Neu: Neuaufnahme einer Kurzwahl (**ALT+N**)

Löschen: Löschen der aktivierten Kurzwahl (**ALT-H**)

Speichern: Alle Änderungen werden gespeichert (**ALT-S**)

Abbrechen: Änderungen werden nicht gespeichert (**ALT-A**)

Kurzwahl Drucken

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Ausgabe einer Kurzwahl-Datei auf dem Drucker. Starten mit **ALT+D** oder **Mausklick**.

Begriff und Funktion werden nebeneinanderstehend in einer Zeile ausgegeben.

Kurzwahl Löschen

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Löschen der ausgewählten Kurzwahl-Datei. Ausführung mit **ALT+H** oder **Mausklick**.

Kurzwahl Markieren

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Die aktuelle Seite wird im Online-Betrieb in einen temporären Speicher abgelegt. Abgelegte Seiten können zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Befehl Kurzwahl Aufrufen aktiviert werden.

Sinnvoll bei Querverweisen in Btx-Programmen, um anschließend wieder zum Ausgangspunkt zurückkehren zu können (automatischer Notizblock). Bis zu zehn Einträge können gespeichert werden. Die Einträge gehen verloren, sobald WBTX verlassen wird. Eine Unterbrechung der Btx-Verbindung löscht diese Einträge nicht.

Kurzwahl Aufrufen

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Auflistung der markierten Seiten

Aufrufen: Die Seite wird angewählt (**ALT+R** oder **Mausklick**)

Löschen: Die Seite wird gelöscht (**ALT+H** oder **Mausklick**)

Abbrechen: Verlassen der Dialogbox mit (**ALT+A** oder **Mausklick**)

Optionen Allgemeines

Über diese Menü können alle Voreinstellungen von WBTX vorgenommen werden. Die Informationen werden in der Datei `WBTX.INI` gespeichert und stehen beim nächsten Programmstart sofort zur Verfügung. Diese Datei sollte nur über das Menü Optionen modifiziert werden.

Optionen Teilnehmer

Diese Funktion ist nur in der Vollversion BtxView möglich.

Erfassen der Teilnehmerdaten eines Anschlusses. Die Datei-Endung der Teilnehmerdaten ist ".BFT".

Bei Ausführung des Befehls erscheint eine Dialogbox mit fünf Eingabefeldern: Teilnehmer-Nummer, Mitbenutzer-Zusatz, Anschlußkennung, persönliches Kennwort und Zusatz-Kennwort.

Wenn die Daten eingegeben oder geändert wurden, wählen Sie die gewünschte Teilnehmer-Datei aus oder Sie vergeben einen neuen Namen. Die Änderungen werden mit **ALT+S** oder **Mausklick** gespeichert.

Löschen einer Teilnehmer-Datei:

Dateiname im Verzeichnisfeld aktivieren (**ALT+D** und **Tab-Taste** oder **Mausklick**). Löschen mit (**ALT+H** oder **Mausklick**).

Optionen Decoder

Konfiguration des Btx-Decoders. Korrekte Einstellung ist zwingende Voraussetzung für eine funktionierende Btx-Verbindung.

Im Online-Betrieb ist eine Einstellung nicht möglich.

Technische Daten der einzelnen Decodertypen stehen im Handbuch Abschnitt 7.5.

Nach Auswahl des gewünschten Decoders öffnet sich eine weitere Dialogbox, in der Zusatzparameter abgefragt werden (nicht bei jedem Decoder).

Optionen Modem

Einstellen des Modemtyps aus einem Verzeichnisfeld. Durch die Schaltfläche Speichern werden die Eintragungen gespeichert, durch OK nur temporär übernommen.

Achtung: Nicht jeder Decoder unterstützt jedes Modem.

Optionen Drucker

Diese Funktion ist in der unregistrierten Shareware-Version nicht möglich.

Befehl legt das Format und die Form der Btx-Seiten fest, die ausgedruckt werden. Über diesen Befehl kann ein anderer Drucker aktiviert werden. Mit der Schaltfläche Speichern werden die Einstellungen permanent gespeichert, mit OK nur für die Programmdauer übernommen.

Druck-Format:

Auswahl des Druck-Formats mit **ALT+T** ("TEXT") oder **ALT+B** ("BILD").

Vorschub:

Gibt an, wieviele Zeilen vor Ausdruck der Seite vorgeschoben werden. Standardwert ist 5 Zeilen.

Linker Rand:

Wahl des linken Rands für den Text-Ausdruck. Die Voreinstellung von Spalte 21 sorgt auf dem Drucker mit 80 Zeichen Druckbreite für einen zentrierten Ausdruck.

Ausschnitt:

Dadurch können Text-Seiten ausschnittsweise gedruckt werden.

Wechseln des Druckers:

Bei Wahl der Schaltfläche öffnet sich eine weitere Dialogbox mit den installierten Druckern.

Optionen Bildschirm

Dient zur Gestaltung des WBTX-Bildschirms. Einstellungsmöglichkeiten sind Auflösung, Bildrand, Farbe und Position des Maus-Bedienfeldes. Die geänderten Einstellungen werden durch die Schaltfläche Speichern (**ALT+S** oder **Mausklick**) permanent gespeichert, mit OK nur bis zum Verlassen von WBTX übernommen.

Farbdarstellung:

Die Voreinstellung ist monochrom. Bei monochromer Darstellung kann bei Farbmonitoren die Vorder- und Hintergrundfarbe gewählt werden.

Farbwerte:

- 0 schwarz
- 1 rot
- 2 grün
- 3 gelb
- 4 blau
- 5 magenta
- 6 cyan
- 7 weiß

Farboptimierung:

Darstellung von 256 Farben bei entsprechender Hardware und Treibern. Sollte bei nur 16 Farben oder monochromer Darstellung ausgeschaltet werden, da sonst versucht wird, die fehlenden Farben durch Musterungen zu ersetzen.

Darstellung:

Wählen Sie die Ihnen angenehmste Auflösung. Achten Sie dabei auf die Möglichkeiten Ihrer Grafikkarte.

Optionen Timeoutsperre

Diese Funktion ist in der unregistrierten Shareware-Version nicht möglich.

In der Dialogbox kann die Zeichenfolge für die Timeout-Sperre eingetragen werden. Diese Zeichenfolge wird in dem angegebenen Zeitabstand an Btx gesandt.

Die geänderten Einstellungen werden durch die Schaltfläche Speichern (**ALT+S** oder **Mausklick**) permanent gespeichert, mit OK nur bis zum Verlassen von WBTX übernommen.

Beispiel für eine Zeichenfolge:

*09# wiederholter Aufbau der aktuellen Btx-Seite

Zeitabstand:

Im Btx-Betrieb gilt eine Timeout-Zeit von ca.15 Minuten. Der Zeitabstand kann in Sekunden eingegeben werden.

Mit dem Optionsfeld **Aktivieren bei Programmstart** kann die Timeout-Sperre bei Programmstart aktiviert werden.

Optionen Seite

Diese Funktion ist in der unregistrierten Shareware-Version nicht möglich.

Festlegung des Formats und des Namens einer Seite bei deren Speicherung.

Die geänderten Einstellungen werden durch die Schaltfläche Speichern (**ALT+S** oder **Mausklick**) permanent gespeichert, mit OK nur bis zum Verlassen von WBTX übernommen.

Speicherformat:

Auswahl des gewünschten Speicherformats das bei Ausführung des Befehls "Seite speichern" gültig sein soll. Speichern in eine externe Datei ermöglicht die Angabe eines zusätzlichen Zeilenbereiches.

Seitenname:

Angabe der Komponenten des Seitennamens. Es können zwei Bildbereiche, das Datum und die Uhrzeit angegeben werden. Der Seitenname wird aus den Komponenten gebildet.

Seitennamen sortieren:

Wechseln von der zeitlichen Sortierung (Standardeinstellung) zur alphabetischen Sortierung der Seitennamen in den Verzeichnissen.

Seitenname bereits vorhanden:

Ein bereits vorhandener Seitenname kann durch den neuen Seitennamen ersetzt werden. Dies erfolgt mit der Wahl des Optionsfeldes **Seite überschreiben**.

Funktionstasten

F1 Hilfe aufrufen
F2 Umschaltung Farbe <-> Monochrom
F3 Seite laden
F4 Seite speichern
F5 Seite drucken
F6 Verzeichnis wechseln
F7 Kurzwahl senden
F9 Btx-Stern, Initiator
F10 Btx-Raute, Terminator

Umsch+F1 Anwahl
Umsch+F2 Abwahl
Umsch+F3 Nächste Seite laden
Umsch+F4 Seite speichern im Text-Format
Umsch+F5 Seite drucken im Text-Format
Umsch+F6 ---
Umsch+F7 Nächste Kurzwahl
Umsch+F8 ---
Umsch+F9 *0# Btx-Gesamtübersicht auf
Umsch+F10 DCT Data Collect Terminator

Strg+F1 Attribute ein/aus
Strg+F2 Aufdecken ein/aus
Strg+F3 vorhergehende Seite laden
Strg+F4 Seite speichern im Bild-Format
Strg+F5 Seite drucken Grafik
Strg+F6 ---
Strg+F7 Kurzwahl bearbeiten
Strg+F8 ---
Strg+F9 ---
Strg+F10 ---

Windows-Funktionstasten:

Alt Menü aktivieren
Alt+Leer Steuerungsmenü öffnen
Alt+Tab Umschalten zu einer anderen Applikation
Alt+F4 Fenster schließen
Alt+F5 Fenster wiederherstellen
Alt+F7 Fenster bewegen
Alt+F8 Fenstergröße ändern
Alt+F9 Fenster zum Sinnbild verkleinern
Alt+F10 Fenster auf volle/normale Größe

Sonderfunktionen Maus

Diese Funktion ist in der unregistrierten Shareware-Version nicht möglich.

Bereiche markieren:

Die rechte Taste der Maus hat die Funktion einen Teil der Btx-Seite zu markieren. Mauszeiger in die linke obere Ecke des gewünschten Bereiches positionieren. Rechte Maustaste drücken und gedrückt halten. Ziehen der Maus bis zur rechten unteren Ecke des Bereiches. Loslassen der Maustaste. Je nach Größe des Bereiches gibt es drei Fälle:

- o Der markierte Bereich ist nicht höher als eine Zeile und nicht breiter als eine Spalte:
Es passiert nichts.
- o Der markierte Bereich ist eine Zeile hoch und breiter als eine Spalte:
Es passiert anscheinend nichts, WBTX legt den Bereich in einem internen Speicher ab. Dieser Bereich kann bei folgenden Befehlen als Seitenname verwendet werden: Speichern einer Seite, Umbenennen einer Seite und Übernehmen einer Kurzwahl.
- o Der markierte Bereich ist höher als eine Zeile und breiter als eine Spalte:
Es erscheint eine Dialogbox.

Externer Link:

Der Bereich wird als externer Link definiert, welcher anschließend z. B. in Word for Windows über 'Edit - Paste Link' abgerufen werden kann.

Ablage Text:

Der Bereich wird im Text-Format in die Zwischenablage übernommen.

Ablage Grafik:

Der Bereich wird im Grafik-Format in die Zwischenablage übernommen.

Drucken Text:

Der Bereich wird als Text auf dem Drucker ausgegeben.

Drucken Grafik:

Der Bereich wird als Grafik auf dem Drucker ausgegeben.

Speichern Externe Textdatei:

Der Bereich wird als Text an die angegebene externe Textdatei angehängt. Der Dateiname kann geändert werden.

Seitenauswahl:

Eine Komfort-Funktion im Online-Betrieb, die ausschließlich mit einer Maus verfügbar ist, ist die Seitenauswahl ohne Tastatur oder Ziffernsymbole. Positionieren Sie den Mauszeiger auf eine Ziffer in der aktuellen Btx-Seite und klicken Sie die linke Maustaste. Die Zeichenfolge wird bis zum nächsten Leerzeichen oder Zeilenende ausgelesen und an Btx gesandt.

Fehlermeldungen

98	Abbruch durch den Anwender
99	Abbruch wegen Timeout
101	Datei-Lese/Schreibfehler
102	Fehler beim Speichern der Datei
103	Fehler beim Lesen der Datei
104	Fehler beim Öffnen der Datei
105	Datei-Angabe ungültig
106	Datei nicht vorhanden
107	Falsches Dateiformat
108	Dateiende erreicht
109	Datei kann nicht geöffnet werden
111	Datei bereits vorhanden
112	Datei bereits vorhanden, Überkopieren ?
221	Seite bereits vorhanden
222	Seite nicht vorhanden
223	Keine Seiten vorhanden
228	Fehler beim Laden der Seite
229	Fehler beim Speichern der Seite
230	Fehler beim Umbenennen der Seite
231	Fehler beim Löschen der Seite
232	Fehler beim Kopieren der Seite
236	Verzeichnis ist voll
237	Fehler beim Laden des Verzeichnisses
238	Fehler beim Speichern des Verzeichnisses
239	Fehler beim Anlegen des Verzeichnisses
242	Fehler beim Restaurieren des Verzeichnisses
451	Datei nicht gefunden
452	Seite nicht vorhanden
465	Drucker nicht bereit
501	Kein Drucker installiert
502	Drucker nicht bereit
503	Drucker nicht grafikfähig
504	Fehler beim Drucken
531	Kein Decoder installiert
533	Decoder kann nicht initialisiert werden
534	Decoder bereits belegt
541	Modem-Datei WBTX.MOD nicht vorhanden
542	Modem wird vom Decoder nicht unterstützt
543	Datei WBTX.LND nicht vorhanden
620	Kurzwahl-Datei nicht vorhanden!
621	Kurzwahl-Datei enthält bereits 100 Einträge
623	Fehler beim Anlegen der Kurzwahl-Datei
685	Teilnehmerdatei nicht vorhanden
686	Hilfe-Datei WBTX.HLP nicht vorhanden
688	Fehler im Hilfe-Index
689	Kein Index-Ende gefunden

901 Fehler beim Lesen der Konfigurationsdatei
909 Kein Modem vorhanden
910 Telefonanschluß besetzt
911 Fehler bei der Initialisierung
921 Grafiktreiber kann nur 8 Farben darstellen!
922 Fehler beim Laden der Zeichensätze
923 Font-Datei WBTX.FON nicht vorhanden
977 Software-Decoder-Treiber nicht installiert
978 WBTX ist bereits geladen
979 Funktion noch nicht implementiert
980 Programm hat keine Serien-Nummer
982 DEMOVERSION: Funktion nicht möglich
999 Nicht genügend Hauptspeicher